**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 10 (1894)

**Heft:** 19

Rubrik: Submissions-Anzeiger

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Verschiedenes.

Die Fortbildungsichulkommiffion St. Gallen ichreibt foeben bie Stelle eines Fachlehrers und Leiters bes offenen Beichensaales an ber bortigen Fortbilbungsichule aus. Bon ben Randidaten wird eine gründliche, theoretische und praktische Ausbildung im gewöhnlichen Baufach verlangt. Derfelbe hatte die Erteilung bes Unterrichtes und bie Leitung bes offenen Beichensaales für alle technischen Fächer mit Musnahme bes Maschinenzeichnens zu übernehmen. Der Behalt beträgt für ben Anfang 3200 Fr. Der Antritt ift auf ben 1. November angesett.

Rene Betrolmotoren-Fabrit. Samuel Bachtolt in Steckborn, Konrad Ammann-Reller in Winterthur, Ferdinand Steinmann in Thalweil, und Abolf Ulmer in Stedborn, haben fich unter ber Firma Bachtolb u. Cie. in Sted: born zu einer Rommanbitgefellichaft vereinigt, welche mit 1. Juli 1894 begonnen hat. Mechanische Bertftätte, Gpezialität: Ausbeutung eines Patentes auf Betroleummotoren.

Der Bau einer englischen Rirche in Lugern wird wohl nicht mehr manches Jahr auf fich warten laffen, lefen wir im "Luz. Tagbl." Die nötigen Fonds find fo ziemlich beisammen, und es ift nur bie Blatfrage, welche noch Schwierigkeiten bietet. Lugern fann bas Borgeben ber Englander nur begrugen, indem es baburch wieder um eine hubiche Baute bereichert wird.

# Literatur.

Bon dem befannten Berte "Behnhaufen, Moderne Möbel-Reuheiten" ift forben Lieferung 7 ericbienen. Die= felbe enthalt Borlagen für ein Speifegimmer in englich = gothischem Styl. (Buffet, Sopha mit Spiegel, Tisch, Rrebenz und Stühle, alles im Maßstabe von 1/10 natürlicher Broge, mit ben Detailzeichnungen in vollständig naturlicher Große gur bireften Bermenbung in ber Berfftatte.) Das Wert ift jum Breife von Fr. 8. - pon ber tech. Buchhandlung W. Senn, jun. in Burich (Münfterhof 13) gu begieher. -

#### Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

213. Ber fauft Steintohlen. und Delgasteer? Bifl frantierte

Offerten unter Chiffre T 213 an die Expedition d. Bl. 214. Wer hat eine Hand-Baggermaschine zu vermieten? 215. Wer liefert kleine Holzschräubchen mit flachen und halb-

runden Röpfen?
216. Ber hat gebrauchte, aber noch fehr gute Rollbahn-

ichienen zu verfaufen, meldes Quantum und zu meldem Preis? Buchenbretter vom 2-3 cm Dide und ju welchen Preifen ? 218. Ber ift Raufer von einigen hundert weißblechenen

Psannendedeln, ganz billig?
219. Ber ist Aduser von einigen Hundert weißblechenen Psannendedeln, ganz billig?
219. Ber ift Abnehmer von einigen Tausend Jasousiebrettli auf Dimensson aus dierrem, sauberem Tannenholz, zugeschnitten?
220. Bo könnte man auf dem Lande ein ganzdares Bauschlössereigeschäft pachten, das ordentlich eingerichtet wäre, eventuell wo wäre ein Ott, wo es günstig wäre, sich als Schlosser genz neu zu etablieren mit möglichst wenig Konkurrenz? Schöne Leistungszeuenisch von Architekten zu Diensten

zu einditeren mit möglichst weinig Komutrenz? Sinde Leftungszeugnisse von Architekten und vom Kantonsbauamt stehen zu Diensten. Offerten gefälligft unter Chiffre C. S. B. poste restante Zürich.

221. Welche Möbelfabrik wäre geneigt, einem soliden Manne in einer der größten Städte der Schweiz Kastenmöbel in Kommission zu geben? Passende, gut gelegene Lokalitäten wären vorhanden. Gest. Offerten beliede mar unter Chiffre "Antwort auf Frage 221"

an die Expedition d. Bl. zu richten.

222. Belches Engros-Geschäft in Geschirr= und Glaswaren würde einem soliden Manne solche Artikel in Kommission oder vorteilhaften Kauf übergeben? Schönste Magagine an gutem Plate und event. beliebige Raution ober Sicherftellung.

#### Antworten.

Auf Frage 185. Das vorteilhaftefte Berfahren, Bauzeich= nungen, sowie alle Arten gewerbliche Zeichnungen zu vervielfältigen,

ist tie Heliographie. Ausfunst erteilt gerne J. J. Frick, Neuheims Uzwil (Kt. St. Gallen). Auf Frage 194. Wenden Sie sich an A. Konrad, Holzhand-

lung, Andeer (Graubunden). Auf Frage 198. Als Bertreter der Fourniersäge von Ign. Großmann, Wien, empfehlen uns bestens zum Bezuge von per-forierten bellen Ahorn-Stuhlstigen, wovon wir hier La er halten und à 50 Cts. per Stud verfaufen. Goldluft u. Baumfeld, Burich, Bahnhofftraße 25.

Bannsopirrage 200. Tannene Borhangftangen in jeder ge-wünschten Länge und Dide liesert in größeren Quantitäten billigst Ed. Brunner, mech. Schreinerei, Schönenwerd (Kt. Sosothurn). Auf Frage 200. Wenden Sie sich an Jean Ruppli, Brugg. Auf Frage 200. Schlienger's Holzwarenfabrit Helliton (Narg.)

liefert Stabe aus Tannenholz zu Borhang- ober Rouleaufitben, bei Abnahme nach Borichrift von 100 Stud zu Fr. 25. — franto Bahnftation Möhlin ober Stein.

Muf Frage 200. Borhangftangen liefert Jatob Graf, Bagner,

Schneifingen (Margau.

Gine Offerte ging Ihnen bireft gu. Buniche mit Fragefteller in Korrefpondeng Auf Frage 202. Auf Frage 202.

Auf Frage **202.** Wunse mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jean Ruppli, Brugg. Auf Frage **203.** Wir sind Lieferanten von Kehlstäben. Gold-lust u. Baumseld. Zürich. Auf Frage **205.** Unterzeichnete liefern bellgelbe hartgebrannte Bachsteine in großen Quantitäten und wünschen mit Fragesteller in Garrespandenz zu treten. Bereinigte Liegelschriften Thappagen in Korrespondenz zu treten. Bereinigte Ziegelfabrifen Thahngen und Hofen, Zündel u. Cie.

Auf Frage 206. Bir liefern beste Banbfagen bis zu einer Breite von 130 mm aus bestem schwebischem Diamantstahl zu fehr billigen Preisen mit voller Garantie. Rleinert & Furrer, Biel und Winterthur.

Auf Frage 209. Geschnittenes Föhrenholz liefert Jakob Graf, Wagner, Schneifingen (Aargau'. Auf Frage 210. Sie erhalten direkte briefliche Offerte.

# Submiffion8-Anzeiger.

Der Ban des it. gallischen Teilstüdes einer neuen Straße von Roggwil nach Krondühl wird zur freien Konturrenz ausgeschrieben. Länge rund 3 Kilometer. Boranichlag der zu verzebenden Arbeiten rund Fr. 56,000. Pläne, Borausmaße, Bauvosichriften und Bertragsbedingungen können auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in St. Gallen eingesehen werden. Die Uederschwähl ren führt werdelichen werden. nahmsoff, rten sind verschlossen mit der Aufschrift "Straßenbau Roggwil-Kronbühl" versehen bis spätestens den 18. August 1894 beim Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Wasserberierung Zest (Luzern). 1. Riesaushebung aus der Luther, ca. 30 ms; 2. Kiestransport zum Reservoir; 3. Erstellung eines Reservoirs von ca. 60 ms; 4. Erdarbeiten für die Rohrleitung von ca 1500 m Länge 1,20 m Tiese. Schriftliche Eingaben für die eine oder andere Atheit oder mehrere Jusammen für die 100 Munust mit der Auflichtift Rosserbertungung" an Hrn. find bis 10. August mit der Aufschrift "Basserberforgung" an hrn. Setundarlehrer Bättig in Zell einzureichen, woselbst auch alle näheren Aufichluffe erteilt merben

Rundholzeinfriedigung auf der Gifenbahnlinie Suttwil-Bolhufen von ca. 400 Laufmeter wird jur Konfurreng ausgeschrieben. Normalplan und Bedingniehefte liegen sowohl im Direttionsbureau in huttwil, als auch im technischen Bureau in Billisau zur Einsichtnahme auf. Uebernahmsofferten für die ganze, wie auch für einen Teil der Arbeit sind der Direktion der Gisenbahngefellichaft Suttwil-Bolhufen in Suttwil verschloffen einzureichen bis jum 15. August.

Erftellung einer Bafferverforgung für die Gemeinde Rorbas, unfaffend folgende Arbeiten: 1. Erstellung der nötigen Brunnenstuben und eines Reservoirs von 400 m3 Inhalt; 2. Lieferung und Legung ber Leitungeröhren in einer Gefamtlange von ferung und Legung der Leitungsrohren in einer Gefantlange von 6635 m; 3. Lieferung und Bersenkung der nötigen Formstüde, der Schieberhahnen und der 24 Hydranten; 4. Lieferung und Erstellung der Hausleitungen; 5. Aushebung und Wiedereindeden der Leitungsgräben und des Reservoirs. Pläne und Bauvorschriften liegen dei Herrn Gemeindspräsident Pfister zur Einsicht offen, an welchen allfälige Offerten betr. gesamter oder teilweiser Uedernahme verschlossen einzusenden find bis jum 10. August.

Lieferung von 450 Stud Felbgefcutquabranten, Mobell 1894. Die Ablieferung hat bis Ende Januar 1896 zu erfolgen. Zeichnungen und Beschreibungen bes Quadranten, sowie Lieferungsvorschriften bei der Eidgenöffischen Rriegsmaterialverwaltung (tech= nifche Abteilung) in Bern, wo Mobelle gur Ginficht aufliegen. Offerten frantiert und mit ber Auffdrif:: "Offerte fur Feldgeichus-

quadrant" an dieselbe bis zum 12. August. Benfter und Schulbante. Die Schulpflege Schleinikon. Dachslern ist Willens, neue Fenster im Schulhause, sowie neue zweiplätige Schulbante anfertigen zu lassen. Baubeichreibungen nebst Musterbant sind bei Hrn. Lehrer Bieland einzusehen und können Bewerber ihre diesbezüglichen Offerten verschlossen bis zum 10. August an den Prafidenten der Pflege, Brn. Gemeindegutsver= walter Sirt in Schleinifon, einfenden.

**Liebfrauenkirche Zürich** Es ist zu vergeben: a) die Lieferung von 10 cm dicken Granitplatten für die Einfriedigung, ca. 100 m²; d) die Lieferung von Pfosten in Granit; c) die Erstellung des Geländers samt Portalen in Schmiedeisen. Pläne und Vorschriften fonnen in der Safristei der Liebfrauenfirche eingesehen werden. Beischloffene mit Ueberschrift "Einfriedigung" versehene Offerten find bis 15. August an A. Sarbegger, Architett in St. Gallen, einzureichen.

Die Erds, Ramms und Maurerarbeiten für das neue Bofts und Telegraphengebände in Jürich. Plane, Bedingungen und Angebotsormulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, herrn Schmid-Kerez, Bahnhofstraße 14, in Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Ausschrift "Angedot für Possebedued Zürich" der Direktion der eige. Bauten in Bern bis und mit dem 14. August nächsthin franko ein=

Armenhansbaute Schwyg. 1. Der Blafond. und innere Armenhausvante Sympy, 1. Der pictjonde und innete Bandverpuh samt seinem Abried vom Keller bis inkl.) Mansarden, stockwerk, mit hydraul. und weißem Kalk. Decken und Wände erhalten nach ihrer Vollendung einen Anstruck von frij h gesöschen Beihfalk. Letztere Arbeit darf hingegen erst nach Andringung der Fußvokel vorgenommen werden. 2. Das Legen der sog. "Hourdis" zwischen den Eisenbalken und ausbetonieren derselben 3. Beton im Kellergang und in der Kapelle. Eingaben bis 8. August an dem Präsiderten der Armenhausbautommission, Hrn. Gemeinderat M. Fuchs Rurze in Seewen.

Preisausschreibung der Centralfommission der Gewerbe-museen Zürich und Winterthur. Die Centralfommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelaffenen Runftlern und Runftgewerbetreibenden eine Konfurreng jur Anfertigung a. Eines geschnigten Bildrahmens in Barodfiil, für Bergolbung

bestimmt. b. Gines gemalten Genfters für ein Treppenhaus im modernen

Stil. c. Eines geschmiedeten Raminschirmes mit Metallfüllung.

d. Gines Bucheinbandes mit Sandvergoldung auf Deckel und Rücken.

Berlangt werden die ausgeführten Objekte. Programme können bei den Mujeen Zürich und Binterthur bezogen werden.

Anlage einer Fahrftrafge von der Gemeinde Rothmund bis jur folothurnischen Kantonsgrenge. Rafteres beim Begirtsingenieur in Biel bis 15. Mug.

Aulage einer Bafferberforgung mit Refervoir, Saupt-, Bu- und Hausleitungen für die Gemeinde Benken (Zürich). Näheres bis 6. August beim Präsidenten der Baukommission in Benken.

Schulhaus Wettingen. Die Erde, Maurere, Steinhauers und Zimmerarbeiten für den Neubau eines Schulfauses der Gemeinde Wettingen. Plane, Borausmaße und Bedingungen sind im Bureau der Ho. Dorer u. Füchslin, Architeften in Baden, zur Einsicht aufgelegt. Schriftliche llebernahmeofferten find bis 15. Aug. nächfthin einzureichen.

Strafenbahn St. Mority. Die Erde, Maurere, Brückens unterbauarbeiten. Die Unferlagen ju Singaben liegen auf und werden weitere Ausschlüffe erteilt bei herrn Ingenieur F. von Schumacher in Ligern und dem Aftuar der Gejellichaft Berrn Emil Bidermann in St. Morit-Dorf. Gingaben wollen verfchloffen mit Bezeichnung "Offerte Straßenbahn St. Mority" bis 10. August a. c. abends eingereidt werden

Gefängnisban in Witzwil. Schreiners, Glafer, Schlossers, Asphalis, Gipfers und Ralerarbeiten. Devise en blanc fönnen auf dem Kantonsbauamt erhoben werden, woselbst auch die Plane und das Bedingnisheft zur Ginficht offen liegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Ausschrift "Angebot für Gefängnisbau in Wigwil" bis und mit dem 11. August nächstebin dem Direktor der öffentlichen Baut n des Kantons Bern in Bern poftfrei und verschloffen einzureichen.

Die Kanalisationsarbeiten ber Stadt Laufen (Berner Jura). Gingabetermin bis und mit 10. August 1894. Die Gingaben sind verschlossen mit der Ausschrift "Kanalisation Laufen" der Gemeindeschreiberei Laufen, allwo auch die biegbezüglichen Blane, Bauvorschriften zc. offen liegen, einzureichen.

Balbstrafe. Die Civilgemeinde Reschweil (Tößthal) eröffnet Konfurrenz über Erstellung einer 875 Meter langen Walbstraße durchs Gemeindgut Rykenteld, Nüti und Stut Das Projekt ist mit Profilen bezeichnet. Plan und Bauvorschriften liegen beim Prafidenten Joh. Beber zur beliebigen Ginsicht offen, woselbst auch llebernahmsofferten bis zum 11. Auguft schriftlich eingereicht werden können. Sine öffentliche Albsteigerung findet am 11. August d. J., abends 71/2 Uhr, im Schulhaus Reschweil statt, wozu llebernahms- luftige freundlich eingeladen werden und sofortige Zusage seitens der Gemeinde erfolgen wird.

Bum Berfaufe von Baumaterialien wird ein tüchtiger, folider Geschäftsmann gesucht. Unftellungszeit girfa zwei Monate. Anmelbungen nimmt entgegen das Konkursamt Biel.

Für das neue Altertumsmufeum in Rairo ift ein freier internationaler Bettbewerb ausgeschrieben. Architetten aller Na-tionalitäten werden zugelassen. Die für den Bau bewisigte Summe ist 120,000 egyptische Pfund. Der Urheber des besten Planes erhalt einen Preis von 600 egyptischen Kfund (über 15,000 Fr.) 400 weitere Piund werden unter die Berfertiger der vier nächtlichlichen Projekte verteilt werden. Die einsausenn Plane müssen in Kairo eingeliefert sein. Das Ministerium der öffentlichen Bauter in Kairo wird den die Bewerdung in kairo wird den die Bewerdung der bis flatzeigen der Architekten des Propressur des Unterstungs auf beabsichtigerden Architekten das Programm des Unternehmens auf beren Bunich gutommen laffen.

Bur elektrischen Beleuchtung beabsichtigt der Magistrat von Münden wohlgestaltete gefällige Kandelaber und Aufhängevor-richtungen für die Bogenlampen herstellen zu lassen. Nach Artrag des Oberbaurates Rettig beschloß der Magistrat in einem Ronfurrenzausschreiben zur Einsendung von Entwürfen einzuladen, wobei für die drei beiten Preise von 1500 Mf., 1000 Mf. und 500 Mf. auszusetzen sind. Die Entwürse sind beim Münchener Magistrat innerhalb drei Monaten einzureichen.

# Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich

empfehlen folgende

#### Ausverkaufsstoffe

Waschechte Damenkleiderstoffe, p. M. zü 28, 38, 42-54 Cts. Reinwollene Damenkleiderstoffe, p. M. zu 95, 1.25-2.45. Solide Kinderkleiderstoffe, p. M. 65, 75, 90-1.65. Sommer-Etamines zu Blousen und Schürzen, 1.25-1.7.

Sämtliche Frauen- und Herren-Ausverkaufs-Stoff-Muster franko zu Diensten. Jede beliebige einzelne Meterzahl portofrei ins Haus.

